Münsterisches Intelligenzblatt.

Nro. 243. Mittwoch den 11. October 1843.

Intelligenz-Comtoir im Ober-Post-Amts-Gebäude.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

1) Es wird hierdurch bekannt gemacht, daß die Nachlaßmasse der am 8. December 1839 verstorbenen unverehelichten Anna Adelheid Dopmeyer zu Steinbeck, Kirchspiels Recke, unter die bekannten Gläubiger

am 23. November curr. Nachmittags 2 Uhr

vor dem Deputirten, Herrn Land-Gerichts-Rath Raber an hiesiger Gerichtsstelle vertheilt werden soll.

Ibbenbüren den 26. September 1843.

Königl. Preußisches Land- und Stadt-Gericht.

Homann. Berkemeyer.

---

2) Am Freitage den 27. October curr. Vormittags 10 Uhr sollen in dem hiesigen Pfandhause ein vollständiges Bett, ein Kleiderschrank, ein Dutzend Rohrstühle, eine Hausuhr mit Kasten, ein großer Spiegel und mehrere andere Möbeln öffentlich und meistbietend, jedoch gegen gleich baare Bezahlung verkauft werden.

Kauflustige wollen sich daselbst zur bestimmten Zeit einfinden.

Ibbenbüren den 29. September 1843.

Königl. Preuß. Land- und Stadt-Gericht.

Homann. Cramer.

Oeffentliches Aufgebot.

Land- und Stadt-Gericht zu Lüdinghausen.

3) Folgende Documente, als:

1. eine notarielle Schuldverschreibung vom 27. Februar 1820 über 90 Thlr. für den Heinrich Becking gen. Fleigenwinkel, Kirchsp. Herbern, zur Last des Johann Becking gen. Fleigenwinkel Kirchsp. Südkirchen, und auf dessen Haus Nro. 16 Osterbauerschaft, vermöge Verfügung vom 15. April 1820 eingetragen;
2. ein gerichtlicher Kaufkontrakt vom 5. April 1816, woraus für den nunmehr verstorbenen Vikar Baumeister 300 Thlr. rückständiger Kaufgelder auf das hierselbst unter Nro. 173, jetzt 186 belegene Haus der Lisette Schnütgen, gemäß Verfügung vom 30. Juli 1816 eingetragen worden,

sind abhanden gekommen.

Auf den Antrag der Schuldner, welche die Tilgung der Posten nachgewiesen resp. bescheinigt haben, werden deswegen die Eigenthümer, Cessionarien, Pfand- und sonstige Inhaber aufgefordert, ihre Ansprüche an jene Urkunden innerhalb drei Monaten und spätestens

am 11. December curr. Vormittags 11 Uhr

hier an der Gerichtsstelle vor dem Assessor Boner anstehenden Termin anzumelden u. zu rechtfertigen, widrigenfalls sie damit präcludirt und die verlangte Löschung bewirkt werden soll.

Magistrat der Stadt Osnabrück den 4. October 1843.

4) Nachdem der einzige Bruder des Johann Bernhard Mager von hier, welcher dahier im Jahre 1773 geboren, im Jahre 1793 aber nach Holland und von dort zur See gegangen ist und seitdem keine Nachricht von sich gegeben hat, auf Erlassung von Edictal-Ladungen wider denselben angetragen hat, diesem Antrage auch Statt gegeben worden: so werden gedachter Johann Bernhard Mager, und im Fall derselbe verstorben, dessen etwaige Leibeserben, hierdurch vorgeladen, sich innerhalb 6 Monaten, und spätestens in dem

auf Donnerstag den 4. April 1844 Vormittags 11 Uhr

am hiesigen Rathhause angesetzten Termin entweder in Person oder durch genugsam Bevollmächtigte einzufinden, und wegen eigener Annahme des unter Curatel stehenden Vermögens sich zu erklären, unter dem Präjudize, daß nach Ablauf der vorgeschriebenen Frist besagter Johann Bernhard Mager für todt erklärt, und dessen Vermögen, nach Aufhebung der Curatel, den bekannten nächsten Erben desselben verabfolgt werden soll.

Heuermann, Dr. Secret.

Vermischte Nachrichten.

5) Am künftigen Freitage den 13. d. M. Vormittags 9 Uhr anfänglich, sollen im Saale des Kramer-Amthauses die bei der hiesigen Leih-Anstalt im Monat September vorigen Jahrs versetzten, und bisher uneingelöset verbliebenen Gegenstände, als:

mehrere goldene Ohr- und Fingerringe, silberne Uhren, silberne Eß- u. Theelöffel, Manns- und Frauen-Kleider, Ober- und Unterbetten, geschnittenes und ungeschnittenes Leinen, ein Koffer, ein Jagdgewehr, zwei Kochöfen ꝛc. insofern keine Wiedereinlöse stattfindet, öffentlich dem Meistbietenden gegen gleich baare Zahlung verkauft werden.

Münster den 10. October 1843.

Der Magistrat.
Hüffer.

6) Die Stelle eines Arztes, Operateurs und Geburtshelfers für Stadt u. Kirchspiel Meinertshagen und Umgegend ist noch nicht wieder besetzt. Da hier eine wohl conditionirte Apotheke ist, dabei jetzt ein jährliches Fixum von 100 Thlr. für Bedienung der Armen ꝛc. aufgebracht wird, so wird ein Arzt, der sich das Zutrauen erwirbt, ohne Zweifel sein reichliches Auskommen finden.

Auf diese Stelle Reflektirende haben sich bei dem Unterzeichneten zu melden.

Meinertshagen den 6. October 1843. Der Bürgermeisterei-Verwalter,
Ohler.

7) Am Donnerstage den 12. October curr. Vormittags 9 Uhr sollen auf dem Krameramthause allerhand Mobilien, worunter ein großer Küchenschrank, Stühle, Oefen, Ofenröhre, Commoden, Tische, Betten, Bettstellen, schöne Tafel- und Wanduhren, neue Lampen und Leuchter, zinnerne und kupferne Geschirre, eine Büchse mit Zubehör, eiserne Töpfe, so wie auch einige Tuchreste ꝛc., an den Meistbietenden gegen gleich baare Zahlung verkauft werden.

Münster den 10. October 1843. J. Rachel, Commissionair.

8) Am Montage den 16. October des Vormittags 9 und des Nachmittags 2 Uhr sollen bei dem Herrn Moellering auf der Frauenstraße allerhand Möbeln, als Tische, Stühle, Kommoden, Bettladen, ein Küchenschrank, eine Hausuhr mit Kasten ꝛc., durchs Meistgebot aus freier Hand verkauft werden.

Thiers, Auctionator.

9) Am Montage den 23. October Nachmittags 2 Uhr werde ich meine Brau- u. Backgeräthe meistbietend gegen gleich baare Zahlung verkaufen.

1. ein runder kupf. Braukessel mit Messing-Krahnen à 7 Tonnen,
2. ein Maischbottich mit 4 eisernen Reifen nebst Seigerboden und Deckel,
3. eine eiserne Darre, worauf das Malz die Farbe des Luftmalzes behält,
4. 50 Bierfässer, meist Zuläste, Fuder, 2 Tonnen F. ꝛc.,
5. mehrere Kühlfässer, Bottiche, Becken und eine Braupumpe,
6. eine neue eichene Beutelkiste mit Einhaken und mehrere andere zum Brauen und Backen gehörende Geräthschaften.

Es ladet Kauflustige hierzu ein A. Focke zu St. Mauritz.

10) Wegen Verhinderung wird der letzte Bietungs-Termin auf meine zum Verkauf ausgesetzten Grundstücke nicht am 14. sondern am 13. d. Mon. Vormittags 10 Uhr bei mir stattfinden,

Nienberge den 8. October 1843. Keilinghaus.

11) Bei Gelegenheit des Sendes erlaube ich mir, ein geehrtes in- und auswärtiges Publikum nochmals darauf aufmerksam zu machen, daß ich Behuf gänzlicher Aufräumung meines Waaren-Vorrathes, welcher größtentheils noch aus Halsketten, goldenen und juwelenen Ohrringen, Brochen und Ringen besteht, diese weit unter dem Einkaufspreise erlasse.

Wwe. Ab. Lefman, Prinzipal-Markt Nro. 7.

12) So eben erschien: Mefistofeles von Fr. Steinmann. IV. Theil. Preis 1 Thlr.

13) Ein Flügel und 3 piano-forte sind billig zu miethen oder zu kaufen. Wo? sagt die Exped. des Westf. Merk.

14) Ein Zimmer mit oder ohne Kost steht zu vermiethen Spiekerhof No. 36.

15) Altensteinweg No. 412 sind zwei möblirte Zimmer zu vermiethen.

16) Katthagen No. 190 sind Zimmer mit Kost zu vermiethen.

Angekommene Fremde.

Gerbaulet: (im Könige von England) Reinhard, Justiz-Rath, Weber, Student, a. Camen. Lambertsen, Partikul. a. Stockholm. Kaufmann aus Dudesheim, Boom a. Düsseldorf, Mayer a. Mainz, Autermann a. Schweinfurt, Kaufl.

C. Nölckens Nachfolger, A. Völcker (im Münsterschen Hofe): Dr. Völker mit Fam. a. Meppen. Hilpert, Partik. a. Köln.

Ferd. Oberrecht: (in der Stadt Amsterdam) Klein aus Schriger, Lehmann aus Gladbach, Kaufl.

Winckelsett: (Aegidii-Straße.) Hollen, Dechant dus Duisburg. Frau Dr. Advena, Fräul. Advena, aus Oelde. Frau Wittwe Drees a. Erwitte. F. Wilms, Posamentier-Waaren-Fabrikant a. Elberfeld.

Ferd. Renne: (Ludgeri-Straße) Brocks, Pfarrverwalter aus Dornick. Fräul. Meschede a. Meschede.

J. Neuhaus: (Ludgeri-Straße) Albächten, Oeconom a. Amelsbüren.

Fruchtpreise zu Neuß.

den 6. October 1843. (p. Berl. Sch.)

Weizen	2	Thlr.	10	Sgr.	Heu p. Cnt. à 110 Pf.	-	Thlr.	23 Sgr.
Roggen	1	—	8⅓	—	Stroh p. Schock à 1200 Pf.	5	—	- —
Wintergerste	1	—	14	—	Rüböl p. O. à 282 Pf. o. F.	34	—	15 —
Sommergerste	1	—	14	—	dito p. October 1843 .	34	—	- —
Buchweizen	1	—	13⅓	—	Rübkuch. p. 1000 Stück St.	27	—	15 —
Hafer	-	—	23	—	dito p. Frühjahr . .	26	—	- —
Erbsen	2	—	10	—	Brandtwein p. Ohm 18 G.	11	—	15 —
Rappsamen	3	—	14	—	Gereinigtes Oel . .	36	—	15 —
Kartoffeln	-	—	12	—	Kleiner Saamen . .	3	—	4 —